

[325.] **Ferdinand Sirt** in Breslau sucht und bittet um vorherige Preisangabe:

2 Expl. **Starke, Chr.**, gründliche Auslegung der heiligen Schrift des Alten und Neuen Testaments. 9 Bde. mit Register und 22 Kupfertafeln. compl. (Leipzig bei Breitkopf, 1763—1767.)

1 **Mannert**, Geographie der Griechen und Römer. 7—10. Band. (Leipzig bei Hahn, 1821—1825.)

1 **Hagendorn**, der landwirthschaftliche Haushalter. (Berlin bei Pauli, 1766.)

1 **Kampff**, Annalen. 13. Band 3. u. 4. Hest. 14. Band cpl. 15. Band 1. Hest. 17. Bd. 1. Hest. 18. Band 4. Hest. 19. Band 4. Hest. 21. Band 4. Hest.

[326.] **Seher's Univ.-Buchhandlung** (Ernst Heinemann) in Gießen sucht antiquarisch unter vorheriger Preis-Anzeige:

1 **Annales des mines**. Paris 1847.

1 **Ausland 1828—1831**. incl. Stuttgart.

1 **Willibald's Lebensansichten**. Lpzg.

1 **Zschokke's Novellen**. 5. Aufl. 2. Bd. apart. Karau.

1 **Chronique scandaleuse des Hofes Ludwigs XV.**

[327.] **Gebr. Thost** in Zwickau suchen wohlfeil: **Spieß**, diverse Romane.

Vulpius, desgl.

und erwarten Offerten von guten **Ritter-, Räuber und Geistergeschichten**.

[328.] **Tobias Voeffler** in Mannheim sucht billig unter vorheriger Preisangabe:

1 **Haindl**, Maschinenkunde. cpl.

[329.] **L. O. Weigel** in Leipzig sucht:

1 **Codice diplomatico del Sacro militare ordine Gerasalimitano** par Seb. Pauli. Fol. Lucca 1733—37.

[330.] Wir suchen billigst:

1 **Bogler**, Harmonielehre. Prag 1802.

1 **Radowig**, Gespräche über Staat u. Kirche (fehlt bei Becher).

Frankf. a. M. Jan. 1850.

H. Zimmer'sche Sort.-Buchhdlg. (Th. Böcker.)

[331.] **A. Bielefeld** in Karlsruhe sucht unter vorher. Preisanzeige:

1 **Geschichte der europäischen Staaten von Heeren u. Ukert**. Ganz complet.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[332.] **Zurück.**

Diejenigen Handlungen, welche vom **Historischen Taschenbuche**. Dritte Folge. Erster Jahrgang

Exemplare ohne Aussicht zum Absatz auf Lager haben, würden mich durch schnelle Rückgabe derselben verbinden, da es mir an Exempl. gänzlich mangelt, um die darauf eingehenden Bestellungen ausführen zu können.

F. A. Brockhaus.

[333.] **Bitte um Remission.**

Da unsre Bitte um Remission von **Luisen, Königin v. Preußen**, geb. 2. d. im Börsenblatte v. 4. December v. J. vielleicht der Feste wegen nicht die wünschenswerthe Beachtung unsrer Geschäftsfreunde gefunden hat, so sehen wir uns genöthigt, dieselbe hiermit zu wiederholen, und werden wir uns denjenigen Handlungen zu bestem Danke verpflichtet fühlen, die uns Exemplare, die bei ihnen ohne Aussicht auf Absatz liegen sollten, schleunigst remittiren, da wir bereits zahlreiche Bestellungen aus Mangel an Exemplaren unausgeführt lassen mußten.

Berlin, den 2. Januar 1850.

Ferd. Dümmler's Buchhandlung.

[334.] **Zur Nachricht.**

Indem wir allen jenen Buchhandlungen, welche sich für die Verbreitung unsers **Ein-siedler-Kalenders f. 1850** besonders interessirten, freundlich danken, zeigen wir hiermit an, daß wir denselben in den gelesensten polit. Zeitungen und religiösen Zeitschriften nochmals anzeigen werden, wodurch sich die Bemühung dafür noch lohnender machen wird.

Handlungen, welche keinen Absatz erzielen konnten, werden uns verbinden, wenn sie alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare baldmöglichst zurücksenden wollen.

Achtungsvoll und ergebenst

Gebr. C. S. N. Benziger.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[335.] **Offene Stelle.**

Ich suche zu Ostern einen Gehilfen, welcher vorzugsweise im Sortimentsgeschäfte brauchbar seyn muß und die Befähigung dazu durch glaubhafte Zeugnisse darthun kann.

Gefällige Offerten erbitte ich durch Beischluß, oder auf directem Wege franco.

Cassel, 4. Januar 1850.

J. G. Krieger'sche Buchhandlung.

[336.] **Stellegesuch.**

Ein junger Mann, welcher, nachdem er die Prima eines Gymnasiums durchgemacht hatte, den Buchhandel erlernte und jetzt schon 3 Jahre zur Zufriedenheit seiner Principale als Gehilfe in einer Sortiments- und Verlagsbuchhandlung arbeitet, sucht zum 1. April eine anderweitige Stelle. Die auf ihn reflectirenden Herren Principale wollen sich an die löbl. **Dyl'sche Buchhdlg.** in Leipzig wenden, die nähere Auskunft über ihn zu ertheilen die Güte haben wird.

[337.] **Offene Stelle.**

Ein junger Mann mit guten Zeugnissen versehen wird für eine Sortimentshandlung als Gehilfe gesucht und kann der Eintritt den 1. Febr. erfolgen. Offerten nimmt die **Serig'sche Buchh.** in Leipzig an.

[338.] **Offene Stelle.**

Für mein Antiquariat-Geschäft suche ich zu baldigem Eintritt einen mit guten Zeugnissen versehenen Gehilfen, der mit den älteren und neueren Sprachen einigermaßen vertraut ist. Es mögen sich nur Solche melden, die an Thätigkeit und Fleiß gewöhnt sind!

Magdeburg, Ende December 1849.

Emil Baensch.

Bermischte Anzeigen.

[339.] **Die Herren Verleger**

von katholischen Gebetbüchern ersuche ich hiermit um Zusendung von 3 Expl. à Cond.

Eöbau, im Januar 1850.

Hochachtungsvollst

J. Breuer.

[340.] Alle Antiquar- und Auktions-Cataloge erbitte ich gleich nach Erscheinen in 15 bis 20 Expl.

Aufträge zu den Hallischen Auktionen besorge ich aufmerksam und billig.

Wfeffer in Halle.

[341.] **Zur Nachricht.**

Nachdem so eben bei uns der seit lange vorhanden gewesene drückende Intelligenz-Zwang aufgehört hat, können wir nicht umhin, auf die nah und fern viel gelese- nen zwei Magdeburger Zeitungen: die „Magdeburger Zeitung“ (ein demokratisches Blatt) und den „Magdeburger Correspondent“ (antidemokratischer, conservativer Richtung) aufmerksam zu machen. Anzeigen, die man uns auch ferner zum Inseriren übersenden möchte, werden wir jedoch stets nur dann zum Abdruck gelangen lassen, wenn der Erfahrung zufolge ein gewisser Absatz im Voraus angenommen werden darf.

Magdeburg, Januar 1850.

Heinrichshofen'sche Buchhdlg.

[342.] **Disponenden von ausländischem Sortiment.**

Bisher habe ich stets gern den Handlungen, deren Bedarf an ausländischem Sortiment ein bedeutenderer war, Disponenden im ausgedehntesten Maßstabe gestattet. Ich werde diese Vergünstigung auch jetzt nicht zurücknehmen, nur erlaube ich mir die Bitte einer geneigten Berücksichtigung zu empfehlen, mir die Disponendenlisten so zeitig zugehen zu lassen, daß die Bücher, welche ich genöthigt bin davon zurückzuverlangen, gleichzeitig mit den andern D.-M.-Remittenden hier eintreffen können.

Um Ihnen Zeit und Mühe zu ersparen, mache ich Ihnen nachstehend einige Werke namhaft, welche ich mir diesmal nicht zur Disposition stellen lassen kann:

Grandville, les Fleurs animées. 2 vls.

— les Étoiles.

Béranger, Oeuvres.

Lamartine, Oeuvres.

Genlis, Oeuvres.

Golovine, Mémoires d'un prêtre Russe.

Franz. u. engl. Gebetbücher.

Verlag von **Charpentier**.

— — **Didier**.

— — **Guillaumin & Co.**

— — **Hachette & Co.**

Leipzig, 5. Januar 1850.

Carl Zwiemeyer.

[343.] **Ergebene Bitte.**

Die Herren Collegen in Süddeutschland ersuche ich hiermit, meine Firma auf die Leipziger Anlieferungsliste zu setzen, und mir von nun an nur über Leipzig Zusendungen zu machen

Cleve, 30. Decbr. 1849.

F. Char.